

## [Terroranschlag in Browary: Die Täter wurden festgenommen](#)

16.04.2026

Einer der Festgenommenen – ein 23-jähriger Anwohner – hielt am Tatort Schmiere. Der 17-jährige Bewohner aus dem Gebiet Winnyzja hingegen stellte den Sprengstoff her und brachte ihn an.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Einer der Festgenommenen – ein 23-jähriger Anwohner – hielt am Tatort Schmiere. Der 17-jährige Bewohner aus dem Gebiet Winnyzja hingegen stellte den Sprengstoff her und brachte ihn an.

Gegen die an dem Terroranschlag in Browary beteiligten Täter hat das Solomensky-Gericht in Kiew die Untersuchungshaft als unumgängliche Sicherungsmaßnahme verhängt. Dies teilte die Pressestelle der Nationalpolizei am Donnerstag, dem 16. April, mit.

„Am 13. April ging bei der Polizei eine Meldung ein, dass es in der Nähe eines Privathauses zu einer Explosion gekommen sei. Ein Anwohner erlitt leichte Verletzungen“, hieß es in der Mitteilung. Die Strafverfolgungsbehörden nahmen gemeinsam mit dem Sicherheitsdienst der Ukraine zwei Männer fest. Es handelte sich dabei um einen 23-jährigen Täter aus der Stadt Browary und einen 17-jährigen Drahtzieher aus der Oblast Tscherniwzi.

Wie sich herausstellte, handelten die Täter auf Anweisung der russischen Geheimdienste gegen das Versprechen einer finanziellen Belohnung. Einer von ihnen legte den Sprengsatz direkt, der andere installierte ein Mobiltelefon, mit dessen Hilfe die Überwachung erfolgte.

Bei den Durchsuchungen wurden Sachbeweise sichergestellt, die die kriminellen Aktivitäten der Verdächtigen belegen.

Zur Erinnerung: Letzte Woche nahmen Geheimdienstmitarbeiter in Kiew einen FSB-Agenten fest, der ein Attentat auf einen der Leiter des Arbeitgeberverbandes der Ukraine vorbereitete.

Zuvor war bekannt geworden, dass eine Drogenabhängige aus dem Gebiet Schytomyr einen Terroranschlag im Zentrum von Dnipro vorbereitet hatte. Sie hatte bereits einen Sprengsatz vorbereitet und wartete auf Anweisungen ihres Kontaktmannes bezüglich des Ortes, an dem dieser platziert werden sollte.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 276

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

**Namensnennung.** Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

**Keine kommerzielle Nutzung.** Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

**Weitergabe unter gleichen Bedingungen.** Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

**Haftungsausschluss**

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.